## Herren Bezirksliga Ost

TTC Limbach : TV 1846 Eberbach
Samstag, 02.12.2023, 18:00 Uhr

# TV 1846 Eberbach spielt unentschieden beim TTC Limbach

Im Spiel der Herren Bezirksliga Ost traf der TTC Limbach am vergangenen Samstag im 9. Saisonspiel auf den TV 1846 Eberbach. Die Gäste entführten bei diesem äußerst knappen Mannschaftskampf beim 8:8 einen Punkt. Das letzte Match des Tages gewann das Schlussdoppel Trappmann / Trappmann, welches durch diesen Sieg das Unentschieden für das Heimteam sicherte. Garant für diese Punkteteilung war insbesondere das mittlere Paarkreuz des Auswärtsteams, das in allen vier Einzeln ungeschlagen blieb.

Los ging es mit den Doppeln. Trappmann / Trappmann kamen mit der Spielweise von Frömmel / Wettig am Tisch gut zu Recht und mussten im Gesamten lediglich einen Satz abgeben. Die Partie endete mit einem 3:1-Sieg. Trotz des Satzverlustes wurde es dann unterm Strich also doch noch ein eher sicherer Sieg. Chancenlos waren hingegen wenig später Parstorfer / Sigmund gegen Becker / Schuler nicht, aber mehr als ein 9:11, 0:11, 11:6, 4:11 sprang nicht heraus. Sehr eindeutig war hierbei der Verlauf des zweiten Satzes, in dem Parstorfer / Sigmund mit 0:11 förmlich untergingen. Mierswa / Trappmann konnten im Spiel gegen Esgin / Schwab wiederum einen Siegpunkt für die Mannschaft beisteuern und gewannen mit 3:1 in den Sätzen. Die Anzeigetafel zeigte also ein 2:1. Weiter ging es anschließend mit den Einzeln. Marco Trappmann hatte gegen Holger Becker, wie im Vorfeld erwartet werden musste, bei seinem 3:0 keine Probleme. Unglücklich war René Trappmann derweil in der Partie gegen Robin Frömmel, die der Gast letztlich im Entscheidungssatz gewann und somit einen Punkt auf der Habenseite verbuchte. Wenig später ging das mittlere Paarkreuz bei einem Spielstand von 3:2 an den Tisch. Enttäuscht über seine Fünf-Satz-Niederlage gegen Murat Esgin war Daniel Parstorfer, obwohl er alles gegeben hatte. Extrem ausgeglichen war hierbei der fünfte Satz, der mit nur zwei Bällen Vorsprung für Esgin zu Ende ging. Den Sieg von Joachim Schuler konnte Lukas Sigmund im Match beim 1:3 nicht verhindern. Somit ging dieser Zähler an das Gästeteam. Bei einem Spielstand von 3:4 ging dann das untere Paarkreuz an die Tische. Ralph Mierswa überzeugte im Einzel gegen Michel Schwab, das ohne Satzverlust siegreich gestaltet wurde und somit einen Punkt auf der Habenseite für die Heimmannschaft verbucht werden konnte. Keinen Zähler beisteuern konnte Klaus Trappmann im Match gegen Marc Wettig, das 0:3 verloren ging. Beim Stand von 4:5 gingen die Spitzenspieler des TTC Limbach und des TV 1846 Eberbach in die Box. Marco Trappmann bezwang anschließend Robin Frömmel in einem sehr ausgeglichenen Match erst im Entscheidungssatz, also folglich mit 3:2 Sätzen. Durch diese Niederlage liegt Frömmel nun bei einer Bilanz von 14:4 seit Beginn der Saison. Ausreichend spielerische Mittel hatte René Trappmann letztlich parat, um Holger Becker zu distanzieren, somit stand es am Ende 3:0. Das war ein souveräner Sieg. Unglücklich war Daniel Parstorfer in der Begegnung gegen Joachim Schuler, die der Gast letztlich im Entscheidungssatz gewann und somit einen Punkt auf der Habenseite verbuchte. Mit dieser Niederlage liegt Parstorfer nun bei einer Einzelbilanz von 10:7 seit Beginn der Spielzeit. Der neue Zwischenstand war 6:6. Bei seiner 1:3-Niederlage gegen Murat Esgin konnte Lukas Sigmund den Punkt für die Gäste trotz des Gewinns des ersten Satzes nicht verhindern. Mit diesem Sieg hat Esgin nun 7 Siege seit Beginn der Spielzeit zu verzeichnen, während er bislang 10 Einzel verlor. Nicht so gut lief es am Nachbartisch für Ralph Mierswa beim 7:11, 3:11, 4:11 gegen Marc Wettig, obwohl die beiden auf dem Papier als in etwa gleichstark einzustufen gewesen waren. Da war final wirklich nichts zu holen. Mit dieser Niederlage liegt Mierswa nun bei einer Einzelbilanz von 4:10 seit Beginn der Spielzeit. Nicht einen Satzgewinn überließ Klaus Trappmann seinem Gegner Michel Schwab beim überzeugenden 3:0-Sieg und holte damit einen Punkt für die

*Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 03.12.2023 (11:20) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").*

Heimmannschaft. Bevor sich die beiden Doppel final gegenüberstanden, stand es 7:8 für die Gäste. Im abschließenden Schlussdoppel erreichte dann die Spannung den Siedepunkt. Kurz strauchelten sie, aber letztlich waren Trappmann / Trappmann bei ihrem 3:1 gegen Becker / Schuler doch überlegen. Mit dem 8:8 mussten letztlich beide Mannschaften leben.

Nach diesem Ergebnis weist der TTC Limbach nun ein Punktekonto von 6:12 Punkten auf, während der TV 1846 Eberbach vor dem nächsten Spiel, das am 13.01.2024 gegen den FC Külsheim ansteht, 10:10 Punkte zu verzeichnen hat. Die Mannschaft des TTC Limbach bestreitet unterdessen das nächste Spiel am 09.12.2023 gegen den TTC Neckarger/Guttenbach.

**Statistik:**
**TTC Limbach**
Doppel: Trappmann / Trappmann 2:0, Parstorfer / Sigmund 0:1, Mierswa / Trappmann 1:0
Einzel: M. Trappmann 2:0, R. Trappmann 1:1, D. Parstorfer 0:2, L. Sigmund 0:2, R. Mierswa 1:1, K. Trappmann 1:1
**TV 1846 Eberbach**
Doppel: Becker / Schuler 1:1, Frömmel / Wettig 0:1, Esgin / Schwab 0:1
Einzel: R. Frömmel 1:1, H. Becker 0:2, J. Schuler 2:0, M. Esgin 2:0, M. Wettig 2:0, M. Schwab 0:2

*Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 03.12.2023 (11:20) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").*